

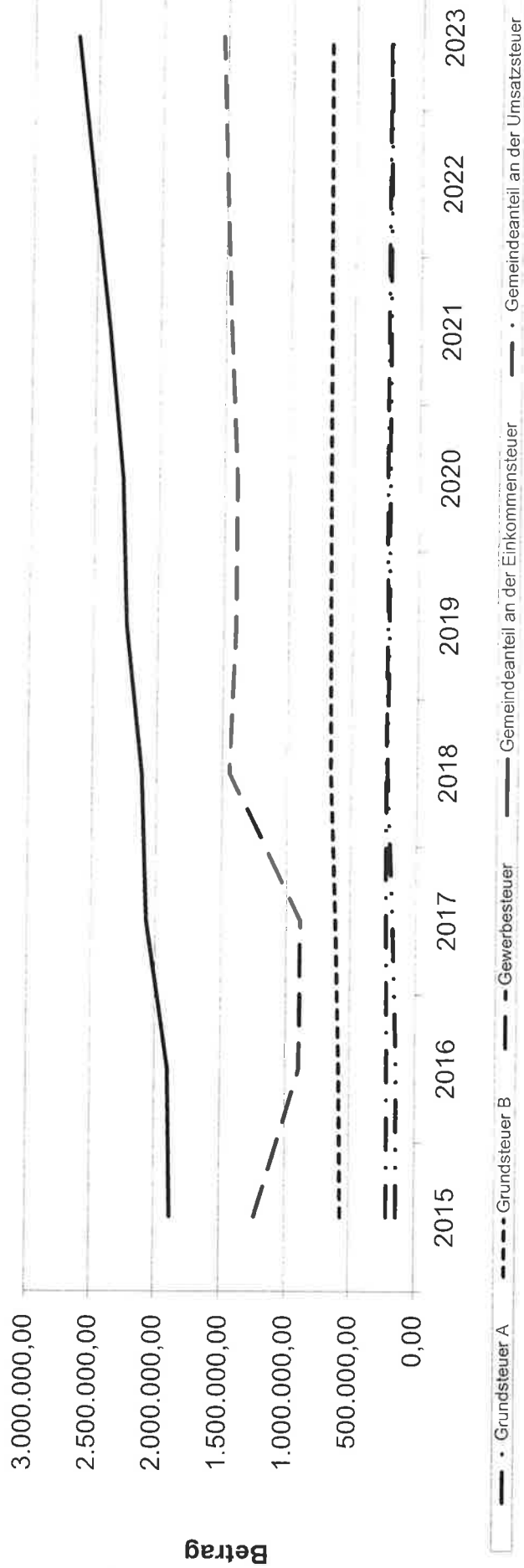
Die **Hundesteuer** beträgt seit dem 01.07.2005 für den ersten Hund 60,00 EUR und für jeden weiteren Hund 100,00 EUR. Eine Umfrage bei den anderen Städten und Gemeinden im Landkreis Wesermarsch hat ergeben, dass keine Stadt oder Gemeinde eine höhere Hundesteuer erhebt als die Gemeinde Ovelgönne. Aus diesem Grund wurde von einer Erhöhung der Hundesteuer abgesehen.

Die Gemeinde erhebt **Vergnügungssteuer** für den Betrieb von Spiel-, Geschicklichkeits- sowie Unterhaltungsapparaten, -automaten und Geräten (einschl. der Apparate, Automaten und Geräte zur Auspielung von Geld und Gegenständen sowie Musikautomaten, ausgenommen Spielgeräte für Kleinkinder) in Gaststätten, Vereinsräumen, Kantinen und an anderen Orten, die der Öffentlichkeit zugänglich sind (Spielgerätesteuerersatzung). Zurzeit ist ein Spielgerät gemeldet.

Der Rat der Gemeinde Ovelgönne hat in der Sitzung am 24.06.2014 eine Satzung über die Erhebung einer Steuer für die Einräumung der Gelegenheit zu sexuellen Vergnügungen und das Angebot sexueller Handlungen gegen Entgelt (Vergnügungssteuersatzung) beschlossen. Die Satzung ist am 01.08.2014 in Kraft getreten.

In der Sitzung des Rates am 30.06.2015 ist eine Satzung über die Erhebung einer **Zweitwohnungssteuer** beschlossen worden. Die Satzung ist am 01.08.2015 in Kraft getreten.

Darstellung Steuern und ähnliche Abgaben



**Darstellung über die Entwicklung der Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen
gemäß § 6 Nr. 1 b) KomHKVO**

Art der Einnahme	2018	2019	2020	2021	2022	2023
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Schlüsselzuweisungen	1.767.040,00	1.748.500,00	1.566.600,00	1.582.000,00	1.630.000,00	1.670.000,00
Zuweisungen übertragener Wirkungskreis	104.672,00	107.000,00	107.000,00	111.000,00	113.000,00	115.000,00
Sonstige allgemeine Zuweisung (Landkreis)	212.446,00	198.300,00	70.000,00	0,00	0,00	0,00
Zuweisungen für lfd. Zwecke (Land)	49.871,59	80.900,00	32.800,00	30.100,00	30.100,00	30.100,00
Zuweisungen für lfd. Zwecke (Gemeinden/Landkreis)	852.051,64	929.800,00	1.116.200,00	1.126.200,00	1.127.200,00	1.137.700,00
Zuweisungen für lfd. Zwecke (sonst. öff. Bereich)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuschüsse für lfd. Zwecke (übrige Bereiche)	4.547,50	3.600,00	3.600,00	3.600,00	0,00	0,00
	2.990.628,73	3.068.100,00	2.896.200,00	2.852.900,00	2.900.300,00	2.952.800,00

Für die Berechnung der **Schlüsselzuweisungen** ist einerseits Grundlage die Einwohnerzahl und der Grundbetrag für die Bedarfsmesszahl und andererseits die ermittelte Steuerkraft aus Realsteuern und Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Umsatzsteuer für die Steuerkraftmesszahl. Die Höhe der Schlüsselzuweisungen ist von der Gemeinde nicht beeinflussbar.

→ Für die Aufteilung der **Zuweisungen für Aufgaben des übertragene Wirkungskreises** wird die Einwohnerzahl vom 31.12. des Vorvorjahres zugrunde gelegt.

Durch Verordnung des MI wird jeweils ein festzusetzender Vornhundertatz des auf die Einwohnerzahl entfallenden Betrages zugrunde gelegt.

Die Schlüsselzuweisungen und Zuweisungen für den übertragene Wirkungskreis sind unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten für den Planungszeitraum 2019 - 2022 hochgerechnet worden.

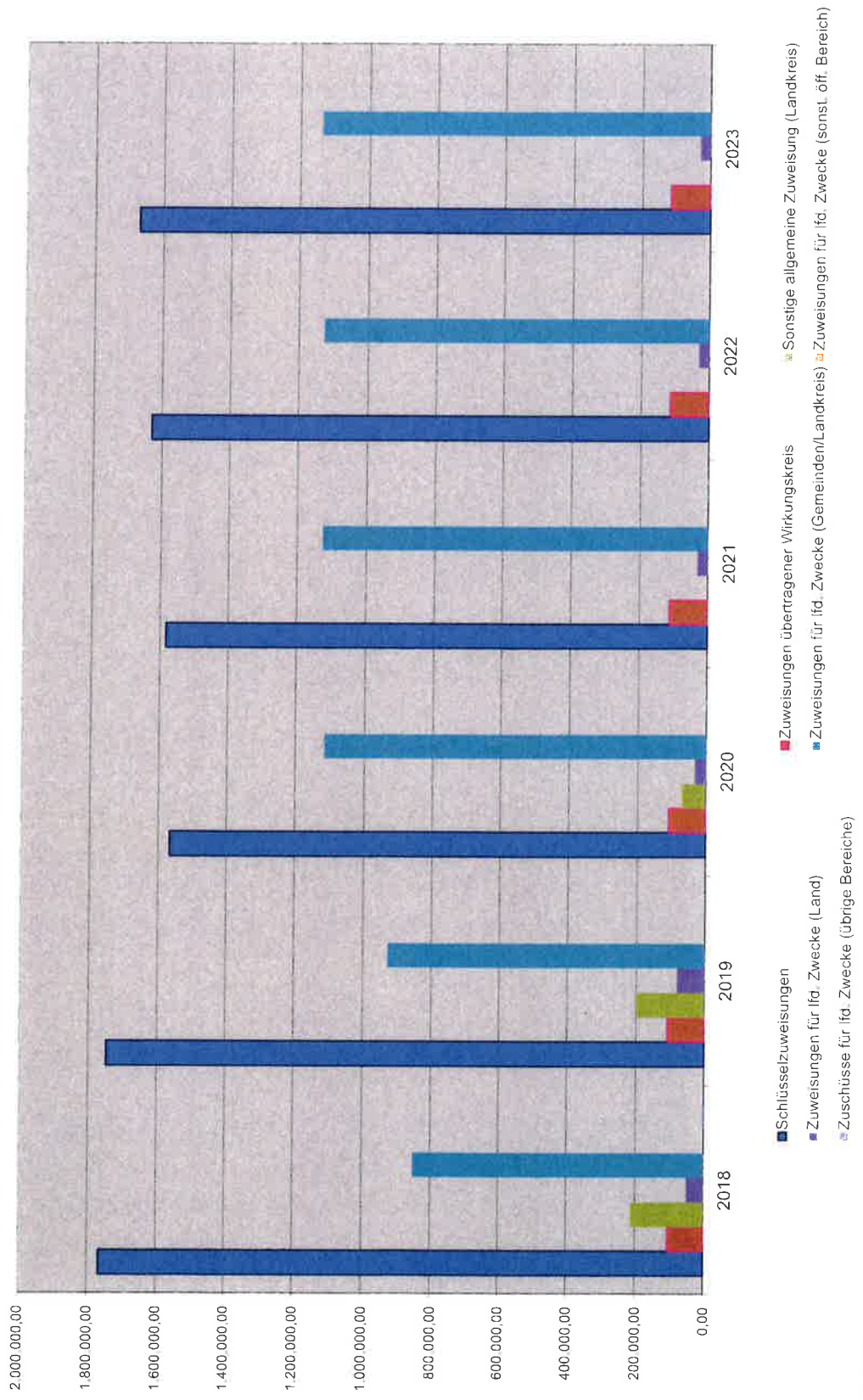
Bei der sonstigen **allgemeinen Zuweisungen (Landkreis)** handelt es sich um folgende Beträge

	2018	2019	2020
Allgemeine Sonderzahlung des Landkreises	212.446,00	128.300,00	0,00
Zuweisung aus dem Strukturausgleichsfond des Landkreises	0,00	70.000,00	70.000,00
	212.446,00	198.300,00	70.000,00

Im Jahr 2020 wird keine allgemeine Sonderzahlung des Landkreises an die Städte und Gemeinden ausbezahlt.

Für die strukturschwachen Kommunen wird im Jahr 2020 eine Zuweisung aus dem Strukturausgleichsfond des Landkreises gewährt.

Aufgrund der Vereinbarung über die Wahrnehmung von Aufgaben der öffentl. Jugendhilfe durch die kreisangehörigen Städte und Gemeinden im Landkreis Wesermarsch wird die Inanspruchnahme von Plätzen in den Kindertagesstätten (tatsächlich belegte Platz in Vormittags- oder Nachmittagsgruppen) gefördert.



Darstellung der Entwicklung der Schulden einschließlich der Liquiditätskredite und des Bestandes an liquiden Mitteln
gemäß § 6 Nr. 1 e) KomHKVO

Art der Schulden	Stand 31.12.2017	Stand 31.12.2018	Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2020	Stand 31.12.2021	Stand 31.12.2022	Stand 31.12.2023
Geldschulden							
→ Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
→ Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	5.996.373,12	5.420.223,12	4.836.332,44	5.936.400,00	7.644.600,00	7.595.300,00	7.207.100,00
→ Liquiditätskredite	3.000.000,00	3.000.000,00	3.000.000,00	3.000.000,00	3.000.000,00	3.000.000,00	3.000.000,00
→ Sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	29.652,91	94.536,23	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
Transferverbindlichkeiten	-18.496,77	-3.944,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	17.205,43	19.671,34	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Schulden insgesamt	9.024.734,69	8.530.486,63	7.906.332,44	9.006.400,00	10.714.600,00	10.665.300,00	10.277.100,00

Verhältnis der eigenen Steuereinnahmen und der Zuweisungen zu den Umlagen

	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR
A) Eigene Einnahmen							
Grundsteuer A	226.491,12	232.768,75	230.000,00	240.000,00	240.000,00	240.000,00	240.000,00
Grundsteuer B	620.906,49	666.685,61	673.000,00	680.000,00	686.000,00	693.000,00	700.000,00
Gewerbesteuer	895.008,37	1.441.009,00	1.400.000,00	1.400.000,00	1.456.000,00	1.499.000,00	1.537.000,00
Vergnügungssteuer	1.136,65	1.130,65	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Zweitwohnungssteuer	0,00	0,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
Hundesteuer	43.184,95	43.356,52	42.000,00	43.000,00	43.000,00	43.000,00	43.000,00
Summe A	1.786.727,58	2.384.950,53	2.348.500,00	2.366.500,00	2.428.500,00	2.478.500,00	2.523.500,00

B) Finanzzuweisungen usw.

Schlüsselzuweisungen	1.576.992,00	1.767.040,00	1.748.500,00	1.566.600,00	1.582.000,00	1.630.000,00	1.670.000,00
Sonstige allgemeine Zuweisungen (Land)	103.064,00	104.672,00	107.000,00	107.000,00	111.000,00	113.000,00	115.000,00
Sonstige allgemeine Zuweisungen (LK)	66.940,92	212.446,00	198.300,00	70.000,00	0,00	0,00	0,00
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.071.067,00	2.114.823,00	2.241.000,00	2.280.000,00	2.394.000,00	2.525.000,00	2.664.000,00
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	178.091,00	223.692,00	219.000,00	221.000,00	224.000,00	229.000,00	233.000,00
	3.996.154,92	4.422.673,00	4.513.800,00	4.244.600,00	4.311.000,00	4.497.000,00	4.682.000,00
Summe A und B	5.782.882,50	6.807.623,53	6.862.300,00	6.611.100,00	6.739.500,00	6.975.500,00	7.205.500,00

C) Ausgaben in Zusammenhang mit den Einnahmen zu A und B

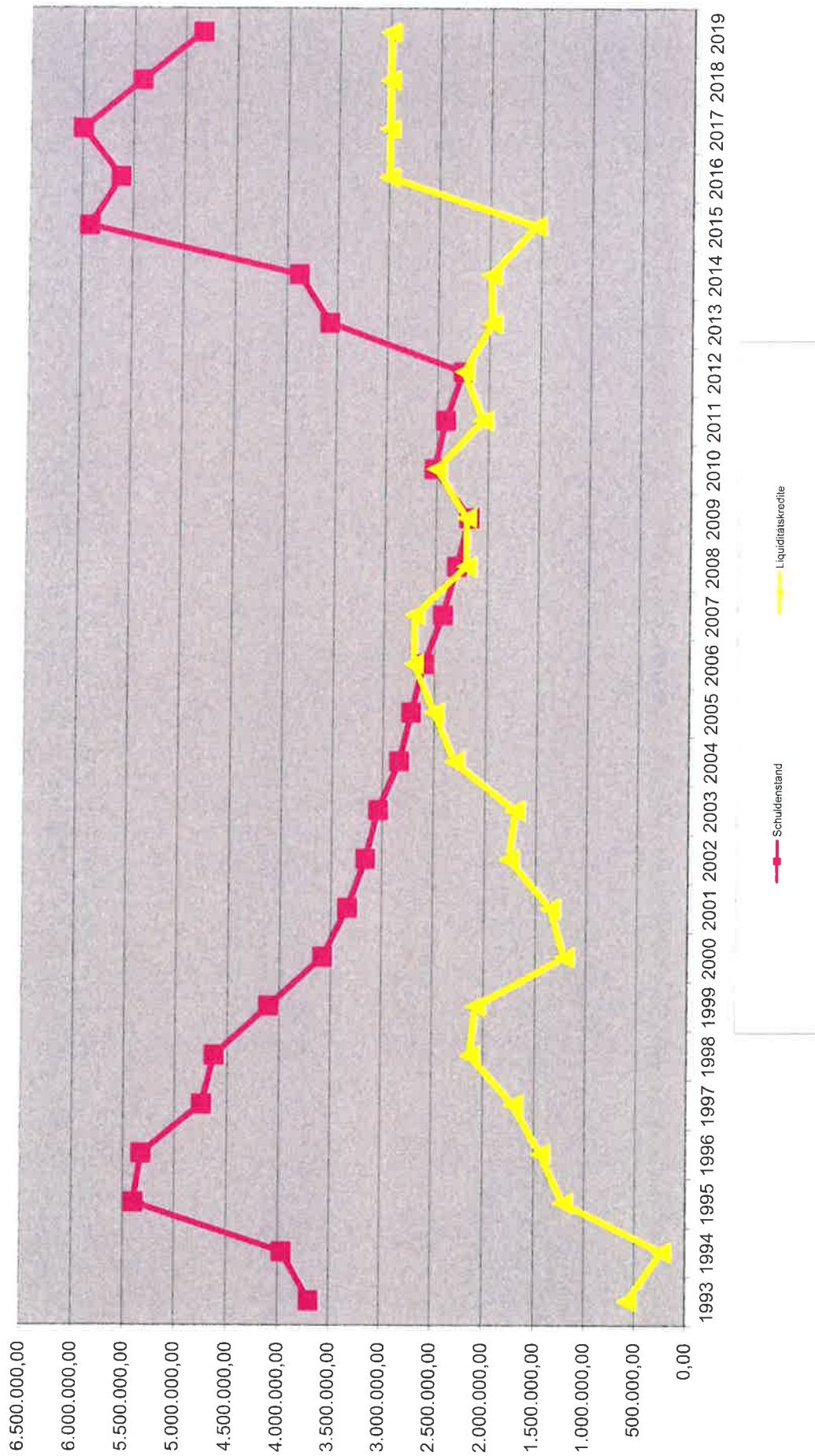
Gewerbesteuerumlage	158.282,00	213.872,00	260.000,00	87.000,00	90.000,00	93.000,00	93.000,00
Kreisumlage	2.709.216,00	2.965.466,30	2.852.200,00	3.002.300,00	3.253.000,00	3.350.000,00	3.434.000,00
Entschuldungsfonds	9.352,00	9.208,00	9.200,00	9.300,00	9.400,00	9.500,00	9.600,00
Summe C	2.876.850,00	3.188.546,30	3.121.400,00	3.098.600,00	3.352.400,00	3.452.500,00	3.536.600,00

Es verbleiben der Gemeinde Einnahmen - Ausgaben

	2.906.032,50	3.619.077,23	3.740.900,00	3.512.500,00	3.387.100,00	3.523.000,00	3.668.900,00
--	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------

Entwicklung der Schulden

Haushaltsjahr	Einwohner 30.06.	Kreditaufnahme EUR	Tilgung EUR	Nettoneuverschuldung EUR	Schuldenstand		je Einwohner EUR	Liquiditäts- kredite EUR
					am	Betrag EUR		
1993	5.468	0,00	248.609,38	0,00	31.12.1993	3.694.465,65	675,65	575.000,00
1994	5.699	766.937,82	498.915,36	268.022,46	31.12.1994	3.962.488,11	695,30	232.000,00
1995	5.584	2.270.721,93	835.018,88	1.435.703,07	31.12.1995	5.398.191,16	966,72	1.213.000,00
1996	5.615	438.126,01	742.824,30	0,00				
1997	5.672	232.637,81	1.625,41	0,00	31.12.1996	5.324.505,27	948,26	1.438.000,00
		10.634,87	824.687,17	0,00				
1998	5.706	232.637,81	726.667,21	0,00	31.12.1997	4.743.090,78	836,23	1.707.000,00
		377.180,02						
1999	5.702	232.637,81			31.12.1998	4.626.241,40	810,77	2.128.000,00
		9.152,12	532.770,33	0,00				
2000	5.699	15.594,40	541.164,76	0,00	31.12.1999	4.102.623,19	719,51	2.076.000,00
2001	5.681	393.439,10	636.378,15	0,00	31.12.2000	3.577.052,83	627,66	1.214.000,00
2002	5.678	400.000,00	575.971,58	0,00	31.12.2001	3.334.113,78	586,89	1.355.000,00
2003	5.714	236.990,00	358.493,98	0,00	31.12.2002	3.158.142,20	556,21	1.761.000,00
2004	5.761	0,00	202.465,22	0,00	31.12.2003	3.036.638,22	531,44	1.707.000,00
2005	5.770	0,00	114.995,76	0,00	31.12.2004	2.834.173,00	491,96	2.300.000,00
2006	5.791	0,00	118.876,99	0,00	31.12.2005	2.719.177,24	471,26	2.500.000,00
2007	5.721	0,00	179.844,89	0,00	31.12.2006	2.600.300,25	449,02	2.700.000,00
2008	5.629	0,00	130.733,76	0,00	31.12.2007	2.420.455,36	423,08	2.700.000,00
2009	5.575	22.000,00	138.564,55	0,00	31.12.2008	2.289.721,60	406,77	2.200.000,00
2010	5.561	489.000,00	144.673,10	344.326,90	31.12.2009	2.173.157,05	389,80	2.200.000,00
2011	5.543	371.003,34	472.849,50	0,00	31.12.2010	2.517.483,95	452,70	2.500.000,00
2012	5.489	330.471,30	498.022,49	0,00	31.12.2011	2.415.637,79	435,80	2.053.162,09
2013	5.395	1.496.600,00	176.881,41	1.319.718,59	31.12.2012	2.248.086,60	409,56	2.241.692,38
2014	5.380	520.337,19	210.387,35	309.949,84	31.12.2013	3.567.805,19	661,32	1.975.496,58
2015	5.405	2.279.094,60	234.913,07	2.044.181,53	31.12.2014	3.877.755,03	720,77	1.987.309,28
2016	5.394	0,00	300.557,27	0,00	31.12.2015	5.921.936,56	1.095,64	1.556.033,52
2017	5.365	834.000,00	459.006,17	374.993,83	31.12.2016	5.621.379,29	1.042,15	3.000.000,00
2018	5.301	0,00	576.150,00	0,00	31.12.2017	5.996.373,12	1.117,68	3.000.000,00
2019	5.301	0,00	583.890,68	0,00	31.12.2018	5.420.223,12	1.022,49	3.000.000,00
					31.12.2019	4.836.332,44	912,34	3.000.000,00



Die Tabelle macht deutlich, dass vom Haushaltsjahr 1996 bis 2009 ein kontinuierlicher Schuldenabbau in Höhe von 3,2 Mio. EUR stattgefunden hat.

Die Kreditaufnahme der Gemeinde Ovelgönne ist durch die Vorgabe der Bezirksregierung Wesermarsch mit Bescheid vom 29.08.2002 über die Gewährung von Bedarfswweisungen auf 75 v. H. der jährlich zu leistenden Tilgung von Krediten limitiert worden. Dieser Grenzbetrag konnte bis 2009 eingehalten werden. Durch die äußerst geringe jährliche Tilgung ist die Vorgabe der Einhaltung der Kreditaufnahme in der Regel nicht mehr möglich.

2010 konnte der Grenzbetrag für die Kreditaufnahme nicht mehr eingehalten werden. Die Kreditaufnahme war durch den Neubau der Kindertagesstätte Großenmeer sowie der energetischen Sanierung der Grundschule / Kindertagesstätte Ovelgönne erforderlich.

Eine weitere erhebliche Steigerung der Kreditaufnahme für den Neubau der Sporthalle in Ovelgönne ist 2013 eingetreten, da die Baumaßnahme vollständig durch Kredite finanziert werden musste, da es keine öffentlichen Fördermittel des Bundes, Landes oder Landkreises gab.

Im Jahr 2015 wurde ein Kredit in Höhe von 2.000.000,00 EUR für die Beteiligung an der Kommunale Netzbeteiligung Nordwest GmbH & Co. KG, Oldenburg, (KNN), aufgenommen, durch den der Schuldenstand erheblich angestiegen ist.

Im Jahr 2017 wurden zwei Kredite in Höhe von insgesamt 834.000,00 EUR für die Wohnbaugebiete "Erste Hengstweide" und "Erweiterung Loyer Bäke" aufgenommen. Da damit gerechnet worden ist, dass die Grundstücke schnell verkauft werden, sind die Darlehen mit einer Laufzeit von 3 Jahren bzw. 5 Jahren abgeschlossen worden. Die Tilgung ist aufgrund der kurzen Laufzeit sehr hoch.

In den Jahren 2018 und 2019 war keine Kreditaufnahme aufgrund der Grundstücksverkäufe in den Wohnbaugebieten "Erste Hengstweide" und "Erweiterung Loyer Bäke" erforderlich.

Gemäß § 122 NKomVG können Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistungen von Auszahlungen bis zu dem in der Haushaltssatzung festgesetzten Höchstbetrag aufgenommen werden, soweit der Kasse keine anderen Mittel zur Verfügung stehen. Als Höchstbetrag ist in der Haushaltssatzung für das Jahr 2020 in Höhe von 3.100.000,00 EUR festgesetzt worden.

**Darstellung der Entwicklung des Gesamtergebnisses unter Berücksichtigung der Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren
gemäß § 6 Nr. 1 f) KomHKVO**

Gesamtergebnis	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Ergebnishaushalt						
ordentliche Erträge	8.847.908,14	8.958.300,00	8.875.000,00	8.970.200,00	9.182.500,00	9.392.200,00
ordentliche Aufwendungen	8.037.152,40	8.735.900,00	8.872.500,00	8.967.600,00	9.177.600,00	9.354.800,00
ordentliches Ergebnis	810.755,74	222.400,00	2.500,00	2.600,00	4.900,00	37.400,00
außerordentliche Erträge	16.376,86	10.000,00	0,00	157.100,00	0,00	0,00
außerordentliche Aufwendungen	126,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
außerordentliches Ergebnis	16.249,88	10.000,00	0,00	157.100,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	827.005,62	232.400,00	2.500,00	159.700,00	4.900,00	37.400,00
Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren	781.650,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzaushalt						
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.374.841,99	8.530.400,00	8.448.400,00	8.552.800,00	8.782.300,00	9.001.800,00
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.122.644,47	8.260.400,00	8.468.800,00	8.371.500,00	8.602.200,00	8.794.100,00
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.252.197,52	270.000,00	-20.400,00	181.300,00	180.100,00	207.700,00
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	880.565,34	2.211.400,00	794.400,00	1.283.500,00	1.251.500,00	613.900,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.060.599,06	1.820.800,00	2.438.700,00	3.463.800,00	1.639.300,00	665.800,00
Saldo aus Investitionstätigkeit	-180.033,72	390.600,00	-1.644.300,00	-2.180.300,00	-387.800,00	-51.900,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	1.644.300,00	2.180.300,00	387.800,00	51.900,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	576.150,00	584.700,00	544.300,00	472.100,00	437.100,00	440.100,00
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-576.150,00	-584.700,00	1.100.000,00	1.708.200,00	-49.300,00	-388.200,00
Einzahlungen des Finanzhaushaltes	9.255.407,33	10.741.800,00	10.887.100,00	12.016.600,00	10.421.600,00	9.667.600,00
Auszahlungen des Finanzhaushaltes	8.759.393,53	10.665.900,00	11.451.800,00	12.307.400,00	10.678.600,00	9.900.000,00
Fehlbetrag	496.013,80	75.900,00	-564.700,00	-290.800,00	-257.000,00	-232.400,00

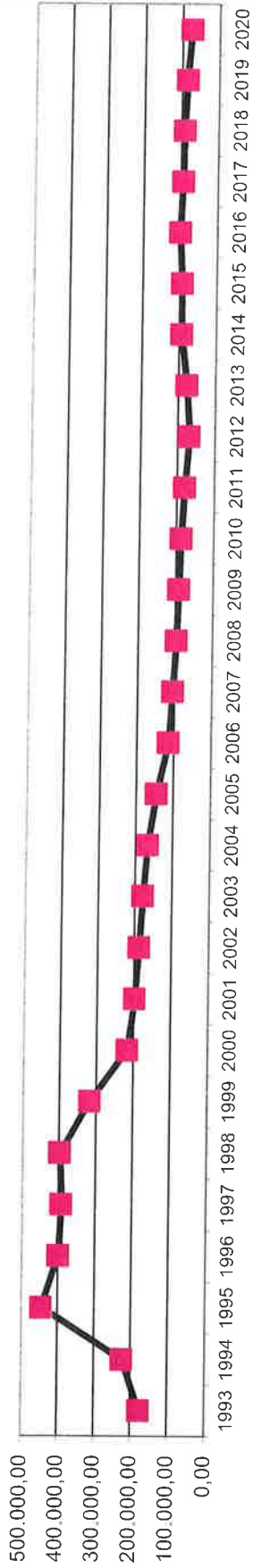
Darstellung der Entwicklung der Nettoposition gemäß § 6 Nr. 1 g) KomHKVO

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Nettoposition	10.530.855,31	11.388.943,23	11.160.100,00	11.503.300,00	11.862.500,00	12.443.000,00
Basisreinvermögen	2.466.147,55	2.858.311,79	2.858.300,00	2.858.300,00	2.858.300,00	2.858.300,00
Reinvermögen	2.858.316,95	2.858.311,79	2.858.300,00	2.858.300,00	2.858.300,00	2.858.300,00
Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)	-392.169,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rücklagen	10.321,68	10.326,84	10.300,00	10.300,00	10.300,00	10.300,00
Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rücklagen aus Investitionszuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zweckgebundene Rücklagen	10.321,68	10.326,84	10.300,00	10.300,00	10.300,00	10.300,00
Sonstige Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	437.524,14	232.400,00	2.500,00	159.700,00	4.900,00	37.400,00
Fehlträge aus Vorjahren	-389.481,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	827.005,62	232.400,00	2.500,00	159.700,00	4.900,00	37.400,00
Sonderposten	7.616.861,94	8.287.904,60	8.289.000,00	8.475.000,00	8.989.000,00	9.537.000,00
Investitionszuweisungen und -zuschüsse	5.104.826,35	4.962.730,70	6.474.000,00	6.780.000,00	7.400.000,00	8.050.000,00
Beiträge und ähnliche Entgelte	857.810,22	736.087,01	615.000,00	495.000,00	389.000,00	287.000,00
Gebührenaussgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	1.654.225,37	2.589.086,89	1.200.000,00	1.200.000,00	1.200.000,00	1.200.000,00
Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

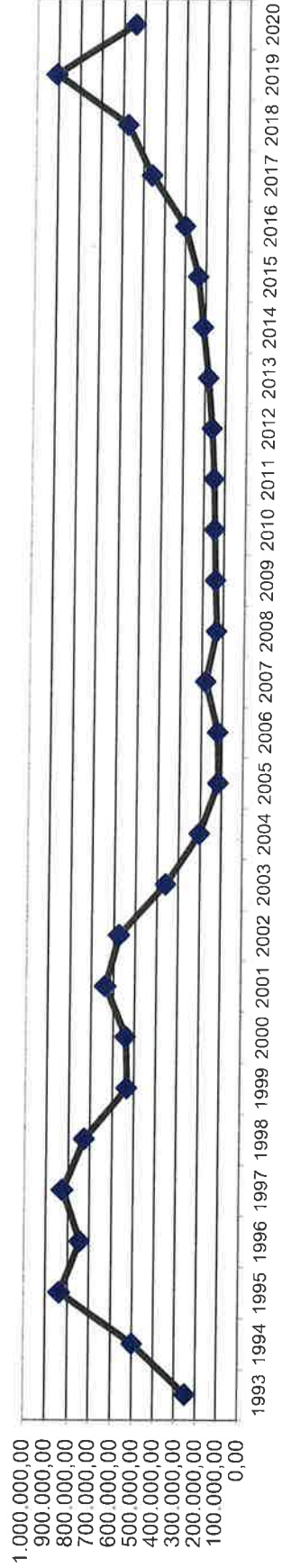
Schuldendienst in den Haushaltsjahren 1993 - 2020

Haushaltsjahr	Einwohner	Zinsen	je Einwohner EUR	Tilgung	je Einwohner EUR	Schuldendienst	
						insgesamt EUR	je Einwohner EUR
1993	5.468	176.869,91	63,26	248.609,38	88,92	425.479,29	77,81
1994	5.699	223.239,99	76,62	498.915,36	171,23	722.155,35	126,72
1995	5.584	444.532,39	155,70	835.018,88	292,47	1.279.551,27	229,15
1996	5.615	398.846,68	138,93	742.824,30	258,74	1.141.670,98	203,33
1997	5.672	391.558,44	135,02	824.687,17	284,37	1.216.245,61	214,43
1998	5.706	396.362,28	69,46	726.667,21	127,35	1.123.029,49	196,82
1999	5.702	315.971,55	55,41	532.770,33	93,44	848.741,88	148,85
2000	5.699	215.639,67	37,84	541.164,76	94,96	756.804,43	132,80
2001	5.681	196.499,44	34,59	636.378,15	112,02	832.877,59	146,61
2002	5.678	186.128,91	32,78	575.971,63	101,44	762.100,54	134,22
2003	5.714	176.999,51	30,98	358.493,98	62,74	535.493,49	93,72
2004	5.761	165.684,66	28,76	202.465,22	35,14	368.149,88	63,90
2005	5.770	143.731,10	24,91	114.995,76	19,93	258.726,86	44,84
2006	5.791	114.035,02	19,69	118.876,99	20,53	232.912,01	40,22
2007	5.721	103.375,32	18,07	179.844,89	31,44	283.220,21	49,51
2008	5.629	96.230,92	17,10	130.733,76	23,23	226.964,68	40,32
2009	5.575	91.039,54	16,33	138.564,55	24,85	229.604,09	41,18
2010	5.561	86.339,90	15,53	144.673,10	26,02	231.013,00	41,54
2011	5.543	79.209,39	14,29	150.163,29	27,09	229.372,68	41,38
2012	5.489	68.502,88	12,48	162.182,63	29,55	230.685,51	42,03
2013	5.395	76.398,11	14,16	182.589,94	33,84	258.988,05	48,01
2014	5.380	92.909,60	17,27	210.387,35	39,11	303.296,95	56,37
2015	5.405	92.480,77	17,11	234.913,07	43,46	327.393,84	60,57
2016	5.394	99.976,01	18,53	300.557,28	55,72	400.533,29	74,26
2017	5.365	93.893,93	17,50	459.006,17	85,56	552.900,10	103,06
2018	5.301	90.984,00	17,16	576.150,00	108,69	667.134,00	125,85
2019	5.301	85.300,00	16,09	907.700,00	171,23	993.000,00	187,32
2020	5.301	74.000,00	13,96	544.300,00	102,68	618.300,00	116,64

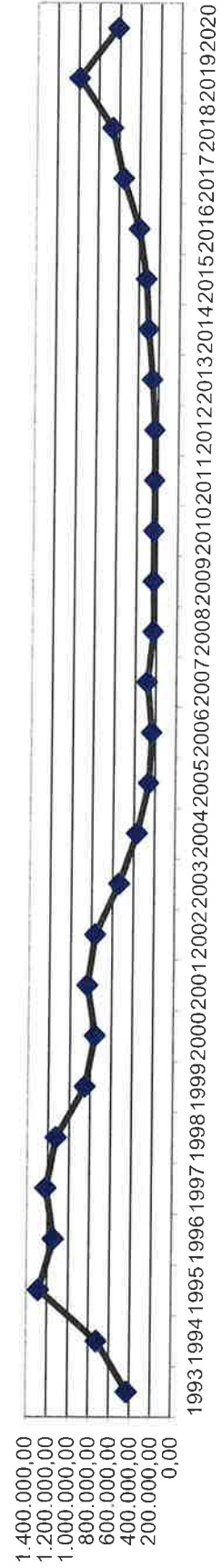
Entwicklung der Zinsen für Darlehen



Entwicklung der Tilgung für Darlehen



Entwicklung Schuldendienst für Darlehen



**Darstellung über die Entwicklung der Aufwendungen aus einzelnen Steuerbeteiligungen und allgemeinen Umlagen
in den Haushaltsjahren 2015 bis 2022**

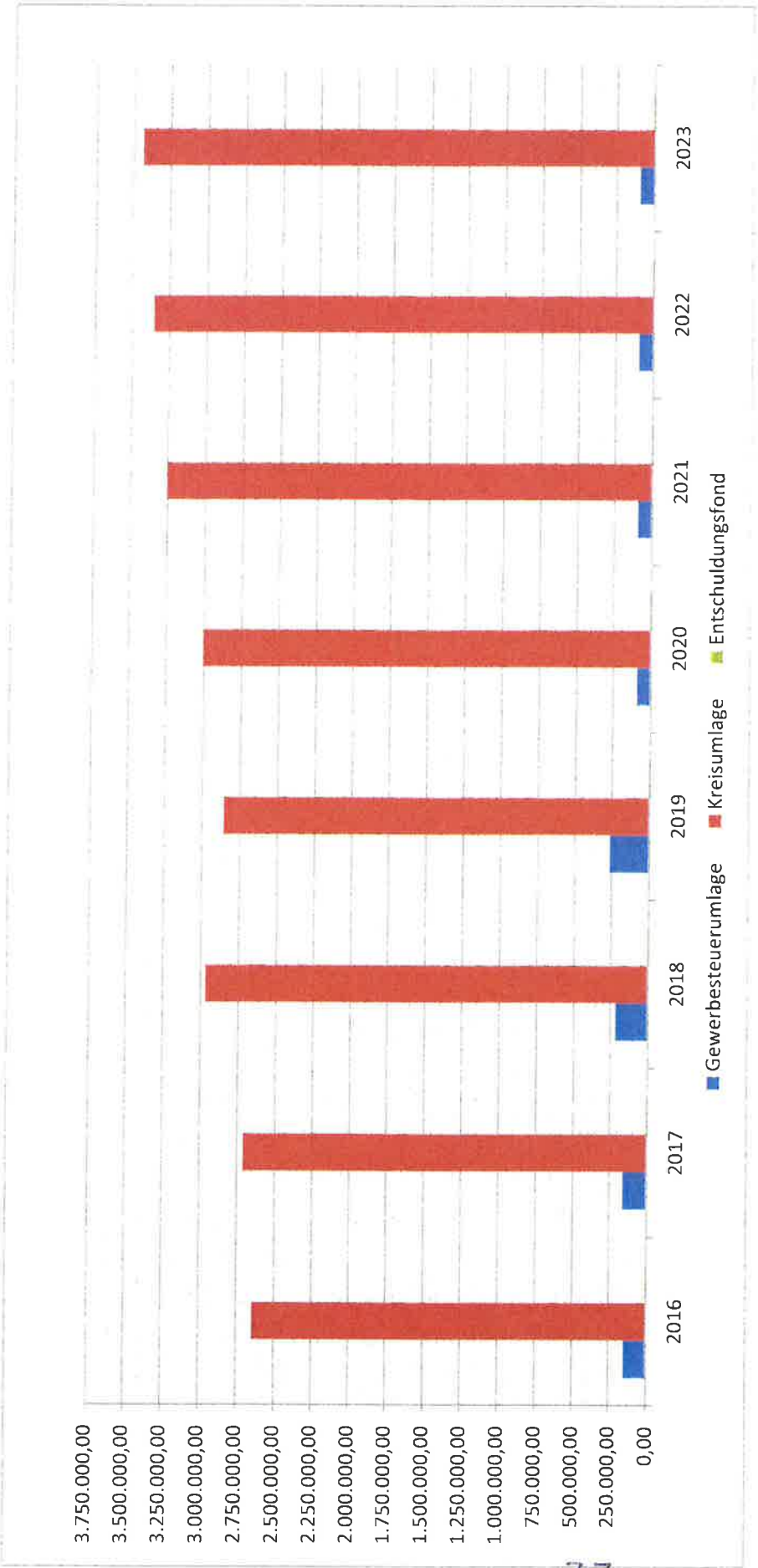
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Gewerbesteuerumlage	146.928,00	158.282,00	213.872,00	260.000,00	87.000,00	90.000,00	93.000,00	93.000,00
Kreisumlage	2.643.372,00	2.709.216,00	2.965.466,30	2.852.200,00	3.002.300,00	3.253.000,00	3.350.000,00	3.434.000,00
Entschuldungsfond	9.680,00	9.352,00	9.208,00	9.200,00	9.300,00	9.300,00	9.300,00	9.300,00
Summe	2.799.980,00	2.876.850,00	3.188.546,30	3.121.400,00	3.098.600,00	3.352.300,00	3.452.300,00	3.536.300,00

Berechnungsgrundlage für die **Gewerbesteuerumlage** ist das Ist-Aufkommen der Gewerbesteuer. Aufgrund der Schwankungen bei der Gewerbesteuer sind entsprechende Änderungen bei der Umlage zu verzeichnen.

Die Gewerbesteuerumlage hat sich durch den Wegfall des Vervielfältigers für die Neuordnung Länderfinanzausgleich (1993) um 29 v. H. ab 2020 reduziert.

Die Höhe der **Kreisumlage** ist abhängig von den Leistungen der Finanzzuweisungen nach dem NFAG. Der Umlagesatz für die Kreisumlage ist seit 2008 auf 59,25 % der Steuerkraftmeßzahlen für Umlagen und auf 55,75 % von 90 % der Schlüsselzuweisungen festgesetzt worden.

Gemäß § 14 c Niedersächsisches Gesetz über den Finanzausgleich (NFAG) ist zur Finanzierung der Zins- und Tilgungshilfe ab 01.01.2012 vom Land ein nicht rechtsfähiges Sondervermögen "**Entschuldungsfond**" zu errichten. Berechnungsgrundlage ist die Steuerkraftmesszahl für Schlüsselzuweisungen und die Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben sowie die Finanzausgleichsumlage.



**Finanzierung der im Haushaltsjahr 2020 geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
mit den vorgesehenen Kreditaufnahmen
(§ 6 Nr. 2 KomHKVO)**

Produkt Konto	Maßnahme	Ansatz 2020 EUR	Einnahmen 2020 EUR	finanzielle Auswirkungen auf die folgenden Jahre (AfA) EUR
1.	Zentrale Dienste und Finanzen			
1.1111	Innere Verwaltungsangelegenheiten			
166000	Zuführung an die Versorgungsrücklage für Beamte	3.400,00	0,00	0,00
1.1114	Elektronische Datenverarbeitung			
072001	Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung (EDV)	11.500,00	0,00	2.300,00
1.1261	Brandschutz -außerhalb Budget-			
025200	Feuerlöschbrunnen	9.000,00	9.000,00	180,00
025200	Hochbaumaßnahme Neubau Feuerwehrgerätehaus Ovelgönne	300.000,00	0,00	3.333,33
072000	Tragkraftspritzen	15.000,00	15.000,00	1.153,85
1.5710	Wirtschaftsförderung			
004000	Geleistete Investitionszuwendungen - Wesermarsch in Bewegung	10.000,00	0,00	333,33
004000	Gel. Investitionszuw. - Öff. Kofinanzierung LEADER - Bürgerpark Oldenbrok	4.000,00	0,00	1.333,33
	Summe	352.900,00	24.000,00	8.633,84
2.	Bürgerdienste und Bauen			
2.1113	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung bzw. Verwaltungsangehörige			
071000	Betriebsvorrichtungen (Telefonanlage)	10.000,00	0,00	909,09
072000	Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.900,00	0,00	105,56
2.1118	Liegenschaftsverwaltung, Grundstücks- und Gebäudemanagement			
019000	Grunderwerb Bauwartungsfläche Oldenbrok	245.000,00	0,00	0,00
096000	Erschließung Baugebiet Erste Hengstweide	0,00	100.000,00	0,00
096000	Erschließung Gewerbegebiet Wesermarsch-Mitte	55.000,00	280.000,00	0,00
2.2111	Grundschule Ovelgönne			
071000	Betriebseinrichtung (Telefonanlage)	7.000,00	0,00	636,36

2.2113		<i>Grundschule Großenmeer</i>						
023200		Erweiterungsbau		750.000,00	108.100,00			7.132,22
072000		Erwerb von bewegl. Vermögensgegenständen (EDV)		1.400,00	0,00			280,00
2.3156		Andere soziale Einrichtungen						
		Rückfluss Darlehen CVJM			5.300,00			
2.3653		<i>Tageseinrichtungen für Kinder, Großenmeer</i>						
022200		Baumaßnahme (Außenanlagen)		13.000,00	0,00			1.000,00
072000		Erwerb von bewegl. Vermögensgegenständen		5.000,00	0,00			277,78
2.3660		<i>Einrichtungen der Jugendarbeit (Spielplätze u. ä.)</i>						
072000		Erwerb von bewegl. Vermögensgegenständen (Spielgeräte)		2.000,00	0,00			200,00
2.4241		<i>Sportstätten Ovelgönne</i>						
072000		Erwerb bewegl. Vermögensgegenständen über 1.000 EUR (Mähroboter)		23.200,00	0,00			3.314,29
2.4242		<i>Sportstätten Oldenbrok</i>						
072000		Erwerb bewegl. Vermögensgegenständen über 1.000 EUR (Mähroboter)		13.900,00	0,00			1.985,71
2.4243		<i>Sportstätten Großenmeer</i>						
072000		Erwerb bewegl. Vermögensgegenständen über 1.000 EUR (Mähroboter)		13.900,00	0,00			1.985,71
2.5110		<i>Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen</i>						
004000		Gel. Inv.-zuw. - Dorfgemeinschaftshaus "Neustädter Hof" (Dorfentwicklung)		380.000,00	277.000,00			3.433,33
2.5410		<i>Gemeindestraßen</i>						
031000		Grunderwerb "Zur Lerchenheide"		7.600,00	0,00			0,00
2.5731		<i>Bauhof</i>						
029200		Baumaßnahme Neubau Bauhof		500.000,00	0,00			5.555,56
061000		Fahrzeuge		50.000,00	0,00			5.555,56
062000		Maschinen und technische Anlagen		6.900,00	0,00			985,71
		Summe		2.085.800,00	770.400,00			32.447,79
		Gesamtsumme		2.438.700,00	794.400,00			41.081,63

Finanzielle Auswirkungen auf die folgenden Jahre:

Ausgewiesen worden sind die Abschreibungen für die geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen.

Im Jahr 2020 ist eine Darlehnsaufnahme in Höhe von 1.644.300,00 EUR geplant. Mit der Darlehnsaufnahme wird erst Ende 2020 / Anfang 2021 gerechnet. Im Jahr 2021 sind Zinsen in Höhe von 16.700,00 EUR und eine Tilgung in Höhe von 80.000,00 EUR veranschlagt worden.

Personal-, Betriebs- und Unterhaltungskosten werden nicht erhöht, da es sich bei den Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen überwiegend um Ersatz von Vermögensgegenständen bzw. Umbauten sowie bauliche Instandsetzungen handelt, die nicht der baulichen Unterhaltung der baulichen Anlage dienen.

Budgetierungsgrundsätze und Haushaltsvermerke

Allgemeines

Gemäß § 4 Absatz 3 KomHKVO können Teilhaushalte, Produktbereiche, Produktgruppen oder Produkte ganz oder teilweise durch Haushaltsvermerk zu einer Bewirtschaftungseinheit erklärt werden (Budget).

Die Verantwortung für ein Budget wird der fachlich zuständigen Organisationseinheit entsprechend der Verwaltungsgliederung zugeordnet. Entsprechend dieser Möglichkeit werden für jeden Teilhaushalt Budgets gebildet.

Ansätze für Aufwendungen einschließlich der Haushaltsreste innerhalb eines Budgets sind gemäß § 19 Absatz 1 KomHKVO gegenseitig deckungsfähig, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt wird.

Budgets bei der Gemeinde Ovelgönne im Sinne des § 19 werden abgesehen von Ausnahmen (siehe nachstehend) auf Ebene der Produkte gemäß § 4 Absatz 3 KomHKVO gebildet. Daher wird grundsätzlich für alle Ansätze für Aufwendungen bzw. Auszahlungen einschließlich der Haushaltsreste (Ermächtigungsübertragungen), innerhalb eines Produktes ein Deckungskreis für die Finanzrechnung und einer für die Ergebnisrechnung (Produktrechnungskreise) gebildet. Innerhalb dieser produktbezogenen Deckungskreise sind die einzelnen Buchungsstellen somit gegenseitig deckungsfähig. Es dürfen folglich die bei einer oder mehrerer Aufwands- bzw. Auszahlungsbuchungsstellen eingesparten Mittel zur Deckung des Mehrbedarfs bei einer oder mehrerer anderer Aufwands- bzw. Auszahlungsbuchungsstellen verwendet werden (und umgekehrt).

Weiterhin darf innerhalb dieser Deckungskreise keine Vermischung der laufenden mit den investiven Mitteln erfolgen. Die produktbezogenen Deckungskreise beziehen sich somit nur auf die laufenden Aufwendungen bzw. Auszahlungen.

Ausnahmen

Die Querschnittsmittel, wie Umlagen oder interne Leistungsbeziehungen, werden nicht in die gebildeten Deckungskreise einbezogen.

Weitere Ausnahmen von der gesetzlichen Deckungsfähigkeit werden im Folgenden genannt:

Produktübergreifender Deckungskreis

Ein produktübergreifender Deckungskreis (§ 19 Absatz 2 KomHKVO) befindet sich in folgenden Bereichen:

- Personalaufwendungen / Personalauszahlungen
Die Personalaufwendungen und Personalauszahlungen sind nicht in die Budgetierung einbezogen. Sie werden als Querschnittsbudget von der Personalabteilung verwaltet.
- Bewirtschaftung und bauliche Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
Die Aufwendungen und Auszahlungen sind nicht in die Budgetierung einbezogen. Sie werden als Querschnittsbudget vom Grundstücks- und Gebäudemanagement verwaltet.

Investitionen

Die Auszahlungen und Einzahlungen für investive Maßnahmen sind bei den Produktdeckungskreisen ausgeschlossen. Eine generelle gegenseitige Deckungsfähigkeit von Investitionen innerhalb eines Produktes ist nicht vorgesehen.

Bei einigen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden jedoch eigenständige Investitionsdeckungskreise gebildet, wenn ein sachlicher Zusammenhang besteht. Hierbei handelt es sich

um folgende ausschließlich investive Maßnahmen, die jeweils die zugehörigen Auszahlungen und Einzahlungen beinhalten:

- Brandschutz (Produkt/Projekt 1.1261)
- Tilgungen von Krediten (Produkt/Projekt 1.6120)

Zweckbindung gemäß § 18 KomHKVO

Tatsächlich eingegangene Mehrerträge und Mehreinzahlungen können für entsprechende Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen in folgenden Budgets verwendet werden:

- 1.5730 Pferdemarkt
- 2.3625.01 Ferienpass

Schulbudgetierung

Im Rahmen der Schulbudgetierung ist ein Teil der Mittel den Grundschulen zur Bewirtschaftung zugewiesen. Diese Mittel werden in einem eigenen Deckungskreis pro Standort geführt. Hierunter fallen u. a. folgende Mittel:

- Grundschule Ovelgönne (Produkt: 2.2111.01)
 - 400,00 EUR *Unterhaltung des beweglichen Vermögens*
 - 1.400,00 EUR *Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 1.000,00 EUR ohne Umsatzsteuer*
 - 1.100,00 EUR *Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 1.000,00 EUR ohne Umsatzsteuer (Inklusion)*
 - 3.100,00 EUR *Besondere Verwaltungs- und Betriebsausgaben*
 - 500,00 EUR *Besondere Verwaltungs- und Betriebsausgaben (Inklusion)*
 - 200,00 EUR *Zuweisung an Landkreis (Kreismedienzentrum)*
 - 3.100,00 EUR *Geschäftsausgaben (ohne Kopierpapier)*
 - 9.800,00 EUR
- Grundschule Großenmeer (Produkt: 2.2113.01)
 - 200,00 EUR *Unterhaltung des beweglichen Vermögens*
 - 700,00 EUR *Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 1.000,00 EUR ohne Umsatzsteuer*
 - 500,00 EUR *Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 1.000,00 EUR ohne Umsatzsteuer (Inklusion)*
 - 2.500,00 EUR *Besondere Verwaltungs- und Betriebsausgaben*
 - 500,00 EUR *Besondere Verwaltungs- und Betriebsausgaben (Inklusion)*
 - 100,00 EUR *Zuweisung an Landkreis (Kreismedienzentrum)*
 - 1.700,00 EUR *Geschäftsausgaben (ohne Kopierpapier)*
 - 6.200,00 EUR

Sperrvermerk

Die Positionen die im Haushaltsplan bei den Produkten mit dem Wort „Sperrvermerk“ versehen sind, dürfen erst nach Vorlage und Erörterung in den Fachausschüssen und VA oder Rat ausgeführt bzw. ausgezahlt werden.

Gesamt-Plan 2020

Ergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2018 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
			2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR
Ordentliche Erträge							
1	Steuern und ähnliche Abgaben	4.723.465,53	4.808.500,00	4.867.500,00	5.046.500,00	5.232.500,00	5.420.500,00
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.990.628,73	3.068.100,00	2.896.200,00	2.852.900,00	2.900.300,00	2.952.800,00
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	440.857,97	416.900,00	418.600,00	409.400,00	392.200,00	382.400,00
4	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	76.110,56	71.200,00	76.800,00	76.700,00	76.800,00	76.800,00
6	privatrechtliche Entgelte	69.102,98	69.200,00	69.400,00	69.400,00	69.400,00	69.400,00
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	219.013,59	201.700,00	238.600,00	207.400,00	203.400,00	182.400,00
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	111.855,77	96.900,00	96.400,00	96.400,00	96.400,00	96.400,00
9	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	216.873,01	225.800,00	211.500,00	211.500,00	211.500,00	211.500,00
12	= Summe ordentliche Erträge	8.847.908,14	8.958.300,00	8.875.000,00	8.970.200,00	9.182.500,00	9.392.200,00
Ordentliche Aufwendungen							
13	Personalaufwendungen	1.735.677,48	1.965.900,00	1.883.100,00	1.912.800,00	1.988.000,00	2.059.300,00
14	Versorgungsaufwendungen	13.070,83	12.500,00	13.000,00	13.500,00	14.000,00	14.500,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.092.204,42	1.380.600,00	1.331.300,00	1.130.900,00	1.137.800,00	1.141.600,00
16	Abschreibungen	604.795,60	568.000,00	560.700,00	535.400,00	518.700,00	502.000,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	91.683,00	90.300,00	79.000,00	89.000,00	96.000,00	90.000,00
18	Transferaufwendungen	4.250.194,78	4.378.700,00	4.696.600,00	4.991.400,00	5.138.500,00	5.271.600,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	249.526,29	339.900,00	308.800,00	294.600,00	266.600,00	275.800,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	8.037.152,40	8.735.900,00	8.872.500,00	8.967.600,00	9.177.600,00	9.354.800,00
21	ordentliches Ergebnis (Summe ordentlicher Erträge abzgl. Aufwendungen)	810.755,74	222.400,00	2.500,00	2.600,00	4.900,00	37.400,00
22	außerordentliche Erträge	16.376,86	10.000,00	0,00	157.100,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	126,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzgl. Aufwendungen)	16.249,88	10.000,00	0,00	157.100,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis (Saido ordentliches/außerordentliches Ergebnis)Überschuss (+)/ Fehlbetrag (-)	827.005,62	232.400,00	2.500,00	159.700,00	4.900,00	37.400,00
26	Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 GemHKVO	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00